

Antwort

der Landesregierung
auf die Kleine Anfrage 2812
der Abgeordneten Barbara Richstein
CDU-Fraktion
Drucksache 5/7111

Nachwuchskader für Badminton

Wortlaut der Kleinen Anfrage 2812 vom 08.04.2013:

Dem Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport liegt ein Schreiben vor, das darauf hinweist, dass für den Landeskader Badminton kein Landestrainer mehr zur Verfügung steht.

Ich frage die Landesregierung:

1. In welchen Sportarten werden Landestrainer für Nachwuchskader in Brandenburg gefördert?
2. Nach welchen Kriterien erfolgt die Auswahl der Sportarten, in denen Landestrainer für den Nachwuchs gefördert werden?
3. Weshalb wurde die Förderung eines Landestrainers im Bereich Badminton eingestellt?
4. Wie bewertet die Landesregierung die Auswirkung für den Nachwuchskader Badminton?

Namens der Landesregierung beantwortet die Ministerin für Bildung, Jugend und Sport die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1:

In welchen Sportarten werden Landestrainer für Nachwuchskader in Brandenburg gefördert?

Zu Frage 1:

In 30 Sportarten werden Landestrainer für Nachwuchskader im Land Brandenburg durch den Landessportbund Brandenburg e.V. (LSB Brandenburg) gefördert.

Tabelle 1: Sportarten mit Landestrainer für Nachwuchskader in Brandenburg

Behindertensport	Moderner Fünfkampf
BMX	Radsport
Bobsport	Reiten
Bowling	Rhythmische Sportgymnastik
Boxen	Ringens
Fechten	Rudern
Fußball /m.	Schwimmen
Fußball /w.	Segeln
Gerätturnen	Skispringen
Gewichtheben	Sportschießen
Handball /m.	Tischtennis
Handball /w.	Trampolin
Judo	Triathlon
Kanu	Volleyball /w.
Leichtathletik	Wasserball

Quelle: Angaben des Landessportbundes Brandenburg

Frage 2:

Nach welchen Kriterien erfolgt die Auswahl der Sportarten, in denen Landestrainer für den Nachwuchs gefördert werden?

Zu Frage 2:

Die Auswahl der Sportarten erfolgt durch den Landessportbund Brandenburg auf der Grundlage von Nummer 2.1 „Trainer im Kinder- und Jugendsport“ der Förderrichtlinie.

Laut Zuwendungsvoraussetzung muss der Trainer grundsätzlich sportlich talentierte Kinder und Jugendliche im Rahmen des Stützpunktsystems entsprechend der vom Landesausschuss Leistungssport bestätigten Regional-/Verbandkonzeption trainieren.

Die Kriterien zum Einsatz hauptamtlicher Trainer in den Sportarten außerhalb des Schule-Leistungssport-Verbundsystems sind:

1. Nachweis nationaler und internationaler Wettkampferfolge bei den jeweiligen Meisterschaften.
2. Empfehlung talentierter Sportlerinnen und Sportler (in den olympischen Disziplinen) an eine Eliteschule des Sports oder an einen Bundesstützpunkt außerhalb des Landes Brandenburg.
3. Nachweis der Entwicklung von Bundeskadern.
4. Nachweis eines regelmäßigen Landesstützpunkttrainings für die D-Kader/Talente des jeweiligen Landesfachverbandes.

Frage 3:

Weshalb wurde die Förderung eines Landestrainers im Bereich Badminton eingestellt?

Zu Frage 3:

Da die Ressourcen und finanziellen Mittel nicht ausreichen, um alle Sportarten und Disziplinen im Land Brandenburg zu fördern, hat der Landessportbund Brandenburg e.V. im Jahr 2012, im Vorfeld der neuen Förderperiode für den Olympiazzyklus 2013 bis 2016, mit allen Landesfachverbänden Strukturgespräche durchgeführt. Die Beratung mit dem Badminton-Verband Berlin-Brandenburg fand am 04.07.2012 statt. Dort wurde eingeschätzt, dass die Leistungsentwicklung in den letzten Jahren unbefriedigend war und die erreichten Wettkampfergebnisse sowie die deutlich nach unten gerichtete Gesamtentwicklung im Badminton die Finanzierung eines hauptamtlichen Landesstützpunkttrainers ab 2013 nicht rechtfertigen. Aus diesen Gründen wurde die Förderung eines Landestrainers im Bereich Badminton eingestellt.

Frage 4:

Wie bewertet die Landesregierung die Auswirkung für den Nachwuchskader Badminton?

Zu Frage 4:

Die Auswirkungen für den Nachwuchskader Badminton sind minimal, da der Badminton-Verband Berlin-Brandenburg e.V. die Trainerstelle über den Landessportbund Berlin finanzieren kann.

Die Fördermöglichkeiten im Rahmen der Förderrichtlinien des LSB Brandenburg, z.B. Wettkampfkostenzuschuss, Honorartrainermittel und Förderung für den leistungsorientierten Kinder- und Jugendsport, bestehen weiterhin. Damit wird auch künftig die Nachwuchsförderung im Badminton durch den Landessportbund Brandenburg gesichert.